

Schön sein – schön bleiben

Seit über dreissig Jahren gilt **Joerg Kressig** als eine der kompetentesten Persönlichkeiten in Sachen Schönheit, Kosmetik, Mode und Styling in der Schweiz. In einem einzigartigen Ratgeber gibt der Beauty-Experte nun seine Erfahrungen mit viel Freude weiter.

Fast täglich traten in den vergangenen Jahrzehnten Frauen, aber auch Männer jeden Alters mit den unterschiedlichsten Schönheitsfragen an ihn heran. Joerg Kressig (52) zeigt in seinem neuen Buch in einfachen Schritten auf, wie das äussere Erscheinungsbild und das Auftreten optimiert werden kann.

Seit zwei Jahrzehnten vertraut auch die GlücksPost auf den Beauty-Experten, der als Pionier des beliebten Veränderungs-Themas «Vorher-Nachher» gilt. Joerg Kressig ist es wichtig, den Menschen als Typ in den Vordergrund zu setzen und ihn stets in seiner Gesamtheit zu betrachten.

Joerg Kressig gibt in seinem Buch Antworten auf viele Fragen, die ihm in seiner langjährigen Tätigkeit am häufigsten gestellt wurden.



Blaue Augen strahlen mit Gold, Braun, Mauve oder Lilatönen.



Graustichige Blauuntönen, Gold und Türkis bringen braune Augen zur Geltung.



Grüne Augen werden durch Rosätöne, Bordeaux sowie Silbergrau unterstrichen.



Welcher Lidschatten passt zu meiner Augenfarbe?

Diese Frage lässt sich nicht so einfach beantworten. Die Wahl der Lidschattenuance hängt nicht allein von der Augenfarbe ab, sondern richtet sich nach der Gesamtheit von Haarfarbe, Teint, Hautunterton und Kleidung. Es gibt Augenlider, die stark von Kapillaren durchzogen sind, also leicht bläulich/violett wirken, andere wiederum schimmern eher rot oder haben eine gelbliche Färbung. Dies alles wirkt sich stark auf die Tönung des Lidschattens aus.



Matter und farbintensiver Lidschatten lässt sich am besten mit einem professionellen Pinsel auftragen.

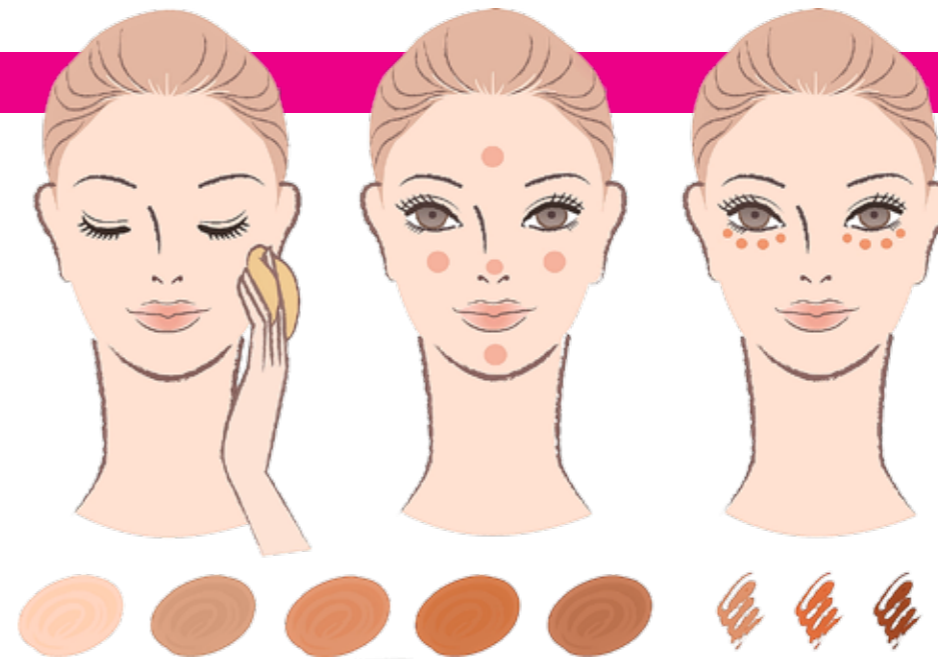
Weshalb soll ich eine Maske auftragen?

Durch eine Maske wird die Haut von aussen abgeschlossen. Dadurch kommt es zu einer verstärkten Durchblutung und damit verbunden zur Erwärmung der Haut. So werden Schlackenstoffe besser ausgeschieden und Wirkstoffe besser aufgenommen. Gleichzeitig wird die Hornschicht von innen her mit Feuchtigkeit gesättigt und ist für Stunden geschmeidiger und glatter. Masken sind einfach in der Anwendung; sie reinigen, erfrischen und beruhigen die Haut, bekämpfen Mitesser und mildern Fältchen. Und während der Ein-



Masken darf und soll man mehr als einmal monatlich anwenden.

wirkzeit kann sich der ganze Organismus und auch die Psyche entspannen.



Verteilen Sie die Grundierung punktuell auf Stirne, Wangen, Kinn und Nasenspitze. Achten Sie darauf, dass die Übergänge an Haaransatz und Kieferpartie ohne Ränder auslaufen.



Wie finde ich die richtige Grundierung?

Das erste Kriterium ist die Deckkraft. Als Faustregel gilt: So viel wie nötig, so wenig wie möglich! Das Gesicht darf auf keinen Fall wie eine Maske wirken. Trotzdem sollte die Foundation so stark deckend sein, dass sie Hautunregelmässigkeiten, Flecken, Schatten und Rötungen gut kaschiert. Das zweite, noch wichtigere Kriterium, ist die Farbe. Nehmen Sie sich beim

Statt von Hand lässt sich die Grundierung auch mit einem Foundation-Pinsel auftragen.

Kauf die Mühe, den Fond de Teint im Tageslicht und mit Spiegel auszubasteln. Testen Sie die Farbe nicht an der Innenseite des Handgelenkes, sondern immer an der Kieferpartie (Übergang zum Hals). Achten Sie dabei vor allem darauf, ob Ihr Hautunterton gelblich, olivfarben oder rosétichig ist. Eine falsche Grundfarbe lässt Ihren Teint künstlich und unnatürlich aussehen. Die richtige Grundierung passt sich perfekt dem Ton Ihres Halses an, sodass Sie diesen auch nicht schminken müssen.

Warum soll ich meinen Farb-Typ bestimmen?

Bei einem harmonisch wirkenden Erscheinungsbild unterstützen die typengerechten Farben von Kleidung und Make-up das natürliche Kolorit eines Menschen – seine ererbte Haut-, Haar- und Augenfarbe. Die Schönheit des Ge-

sichtes wird unterstrichen, das Hautbild wirkt ebenmässiger und die Gesichtszüge werden optisch verjüngt. Bestimmend für die Analyse und die Zuordnung der idealen Jahreszeit-Farbpalette ist in erster Linie der kaltonige

(Blau/Pink) oder warmtonige (Gold/Orange) Hautunterton einer Person.

In unseren Breitengraden lassen sich die meisten Frauen und Männer dem Sommer- oder Winter-Typ zuordnen.



Typengerechte Farben unterstützen das positive Erscheinungsbild.

Der Wintertyp trägt am besten klare, leuchtkräftige Grundfarben wie z. B. Royalblau, aber auch glitzernde Eisfarben, so wie sie die Wintersonne aus Schneekristallen hervorzaubert.



Die Analyse des Farb-Typs kann nur ungeschminkt erfolgen.

BUCH-TIPP

«Schön sein – schön bleiben» ist ein umfassender, zeitloser Ratgeber für die pflegebewusste Frau (und den pflegebewussten Mann) jeden Alters. Beauty-Experte Joerg Kressig gibt darin seine dreissigjährige praktische Erfahrung in den Bereichen Styling, Make-up, Farbberatung und pflegende Kosmetik weiter. Giger-Verlag. Richtpreis Fr. 39.90.



WETTBEWERB

Gewinnen Sie eines von zehn Büchern «Schön sein – schön bleiben» von Joerg Kressig.

Unsere Frage: Für welche Rubrik zeichnet der Beauty-Experte in der GlücksPost verantwortlich?

- A) Vorher-Nachher
- B) Topf & Beet

So sind Sie dabei: Schreiben Sie die Antwort auf eine Postkarte an: GlücksPost, Wettbewerb Joerg Kressig, Postfach, 8074 Zürich, oder rufen Sie an unter Tel.: 0901 591 997 (1 Franken/Anruf ab Festnetz).

Teilnahmeschluss: 7. Juni 2013.